

Anfrage zum Thema Digitales Rathaus

Heppenheim, 17. März 2022

Ole Wilkening
Stadtverordneter

ole.wilkening@julis.de
www.fdp-heppenheim.org

Freie Demokraten in der
Stadtverordnetenversammlung
der Kreisstadt Heppenheim

Kellereigasse 11
64646 Heppenheim

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,
sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitglieder des Magistrats,

meine Fraktion bittet Sie um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

Digitale Behördengänge:

Das Onlinezugangsgesetz sieht vor, dass Behördengänge bis Ende 2022 auch digital möglich sein sollen.

- Kann die Stadt Heppenheim diesen Zeitplan einhalten?
- Bis wann plant die Stadt Heppenheim alle noch nicht realisierten digitalen Behördengänge umzusetzen?
- Bis wann werden die Einträge im Verwaltungsportal des Landes Hessen aktualisiert, die die bereits möglichen digitalen Behördengänge auflisten?

IT-Ausstattung:

Die Corona Krise hat deutlich digitale Defizite in Firmen aber auch Behörden aufgezeigt. Viele Firmen haben immens nachgeholt und es ist davon auszugehen, dass nach der Pandemie das Berufsleben deutlich digitaler sein wird. Dazu gehört auch die vermehrte Inanspruchnahme von Homeoffice. Dieses ist leicht mit den sogenannten virtuellen privaten Netzwerken (VPN) möglich. Auch und gerade in sicherheitsrelevanten Bereichen ist dieses eine hervorragende Möglichkeit von zu Hause aus zu arbeiten und gehört schon seit Jahren zur alltäglichen Arbeit im Bereich der Systemadministration. Die Möglichkeit das Homeoffice zu nutzen ist natürlich auch ein Vorteil eines Arbeitgebers im Wettbewerb um Bewerber. Diesem Wettbewerb muss sich auch eine Stadt stellen. Nicht nur um zukünftige, auch um bestehende Arbeitnehmer.

- Haben die Arbeitnehmer der Stadt Heppenheim die Möglichkeit, ihre Arbeit von zu Hause mittels geschützter Netzwerke (VPN) zu erledigen?
- Ist die Telefonanlage der Stadt Heppenheim in der Lage, digitale Telefonie, also auch von zu Hause, zu ermöglichen? Werden diese Möglichkeiten genutzt?

Fraktion der Freien Demokraten (FDP)
in der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Heppenheim

Christopher Hörst
Stadtverordneter

Susanne Marx
Stadtverordnete

Markus Wilfer
Stadtverordneter

Ole Wilkening
Stadtverordneter

Beratend:
Oliver Wilkening
Stadtrat/Magistrat

- Sind zumindest die Abteilungsleiter der Stadt Heppenheim mit Diensthandys ausgestattet?

Digitale Teilhabe:

Es gibt in der Öffentlichkeit ein Interesse an der Übertragung der Gremienarbeit. Weiterhin gilt es zu berücksichtigen, dass einige Bürger aus verschiedenen Gründen nicht zu eben jenen Sitzungen kommen können.

- Ist es geplant, die Gremiensitzungen, digital als Livestream verfügbar zu machen?
- Falls ja, ist dies technisch umsetzbar und wie sähen die Kosten dafür aus?

Freundlichen Gruß

Ole Wilkening
Stadtverordneter



Christopher Hörst
Fraktionsvorsitzender